Beitrag der Gesellschaft für christlich – jüdische Zusammenarbeit Neuss e.V. zur Gedenkfeier für die Opfer der Reichspogromnacht Neuss, den 9.11.2026, am Mahnmal

Rede von Frau Glassman

Psalm 77 *(gesprochen Stand heute 3.11., von Pfarrer Laubert, Herrn Römgens und Pfarrer Süß)*

Ich rufe zum Ewigen und schreie um Hilfe,
zum Ewigen rufe ich, und er erhört mich.
In der Zeit meiner Not suche ich den Herrn;
meine Hand ist des Nachts ausgereckt und lässt nicht ab;
denn meine Seele will sich nicht trösten lassen.

Ich denke an den Ewigen – und bin betrübt;
ich sinne nach – und mein Herz ist in Ängsten.
Meine Augen hältst du, dass sie wachen müssen;
ich bin so voll Unruhe, dass ich nicht reden kann.
Darum denke ich an die Taten des Herrn,
ja, ich denke an deine früheren Wunder
und sinne über alle deine Werke
und denke deinen Taten nach.

Ewiger, dein Weg ist heilig.
Wo ist ein so mächtiger Gott, wie du, Ewiger, bist?
Du bist der Ewige, der Wunder tut.
Du hast deine Macht bewiesen unter allen Völkern.

Gebet *(gesprochen Stand heute 3.11., von einem Mitglied der jüdischen Gemeinde, Herrn Dr. Metzdorf und Justus Kahlki)*

Du treuer Gott, du siehst nicht weg, wenn Menschen Gewalt angetan wird.
Du hörst nicht weg, wenn sie um Hilfe rufen.
Du hältst dich nicht heraus aus den Konflikten, die Leben zerstören.
Du bist Gott, der sein Volk Israel von jeher liebt und mit ihm alle Welt zum Shalom ruft.

Wir möchten gerne mutiger sein als jene, die die Synagogen brennen sahen und nicht protestierten. Wir möchten gerne mutiger sein als jene damals, die zuschauten, wie ihre jüdischen Nachbarn angefeindet, bedroht, enteignet und abgeholt wurden. Wir möchten verhindern, dass heute wieder dieser Hass gegen unsere jüdischen Mitbürger um sich greift. Wir dürfen nicht wieder nur zusehen.

Ewiger, wir sind oft zu feige.
Vielleicht lassen wir uns sogar anstecken von menschenverachtenden Gedanken.
Manchmal sind wir gleichgültig oder abweisend gegen die, die uns brauchen.
Ewiger Gott, vergib uns dann und mach uns frei,
dir beherzt und tapfer zu folgen. Amen